

Inhalt

Verzeichnis der Schaubilder	10
Verzeichnis der Tabellen	11
Verzeichnis der Muster	12
Verzeichnis der Beispielsfälle	13
Abkürzungsverzeichnis	21
Literaturverzeichnis	25
1 Überblick und erste Orientierung	29
1.1 Neue Situation durch das Bundesmeldegesetz	29
1.2 Möglichkeiten und Grenzen elektronischer Systeme.	31
1.3 Meldewesen in anderen europäischen Ländern	37
2 Das Meldegeheimnis	41
2.1 Inhalt der Regelung.	41
2.2 Muster für die Verpflichtungserklärung	45
2.3 Verantwortlicher für Belehrung und Verpflichtung.	48
2.4 Bewertung der Regelung.	48
3 Rechtlich zulässiger Umgang mit Meldedaten	51
3.1 Die drei Hauptvarianten des Umgangs mit Meldedaten	51
3.2 Nähere Beschreibung der drei Hauptvarianten	53
3.3 Andere Formen des Umgangs mit Meldedaten	56
4 Rechtsgrundlagen für den Umgang mit Meldedaten	57
4.1 Notwendigkeit eines Überblicks	57
4.2 Erforderlichkeit einer Rechtsgrundlage	58
4.3 Überblick über die einschlägigen Rechtsgrundlagen.	61
4.4 Rechtsgrundlagen des Bundes	65
4.5 Ausgewählte Landesregelungen	69
5 Erhebung von Daten: Problemfälle bei der Meldepflicht	71
5.1 Überblick	71
5.2 Begriff des Meldepflichtigen	74
5.3 Besonderheiten bei Altenheimen sowie bei Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen („Anstaltsmeldepflicht“)	82
5.4 Freiwillige Anmeldung (Meldeberechtigung).	87
5.5 Vertretung bei der Erfüllung der Meldepflicht (Meldevollmacht).	92
6 Datenweitergabe innerhalb der eigenen Gemeindeverwaltung	97
6.1 Unterscheidung von Datenweitergabe und Datenübermittlung.	98

6.2	Anwendungsbereich der Regelungen für die Datenweitergabe . .	99
6.3	Rechtliche Voraussetzungen der Weitergabe von Daten	101
6.4	Auswirkung einer Auskunftssperre wegen Gefährdung	116
6.5	Weitergabe innerhalb von Verwaltungsgemeinschaften oder (Gemeinde-)Verwaltungsverbänden (ohne NRW!)	118
7	Übermittlung von Meldedaten	
	nach außen/Melderegisterauskünfte	121
7.1	Struktur der gesetzlichen Regelungen	121
7.2	Abgrenzung öffentliche/nicht-öffentliche/kirchliche Stellen . . .	124
7.3	Übersicht über die anwendbaren Regelungen für die Daten- übermittlung	135
8	Übermittlung von Meldedaten	
	an öffentliche Stellen	139
8.1	Anwendungsbereich der Vorschriften	139
8.2	Rechtsgrundlagen für regelmäßige Datenübermittlungen	142
8.3	Datenübermittlungen im Einzelfall	156
8.4	Beantwortung telefonischer Anfragen	163
8.5	Auskunftssperren	163
9	Übermittlung von Meldedaten an öffentlich-rechtliche	
	Religionsgesellschaften	165
9.1	Anwendungsbereich der Regelungen.	165
9.2	Zweckbindung der übermittelten Daten	169
9.3	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten	172
9.4	Hinweis auf bestehende Auskunftssperren	172
10	Grundformen der Melderegisterauskünfte an nicht-öffentliche	
	(private) Stellen	173
10.1	Überblick	174
10.2	Einfache Melderegisterauskunft.	178
10.3	Erweiterte Melderegisterauskunft.	201
10.4	Gruppenauskünfte	225
11	Sonderformen der Melderegisterauskunft an nicht-öffentliche	
	(private) Stellen/Wahlwerbung	239
11.1	Überblick	240
11.2	Melderegisterauskünfte an Parteien und ähnliche Gruppie- rungen für Zwecke der Wahlwerbung	241
11.3	Melderegisterauskünfte über Alters- und Ehejubiläen	259
12	Auskunfts- und Übermittlungssperren	267
12.1	Systematik der Auskunfts- und Übermittlungssperren.	269
12.2	Wirkung der Auskunfts- und Übermittlungssperren	273
12.3	Formulierung der Verweigerung von Auskünften oder Übermittlungen	277

12.4	Sperren auf Wunsch der Betroffenen („Widerspruchsrechte“)	279
12.5	Sperre wegen Gefährdung	293
12.6	Sperren von Amts wegen	324
13	Bedingter Sperrvermerk	337
13.1	Funktion des bedingten Sperrvermerks	337
13.2	Abgrenzung zur Auskunftssperre wegen Gefährdung	339
13.3	Betroffene Einrichtungen	340
13.4	Ermittlung betroffener Einrichtungen	342
13.5	Vom Sperrvermerk betroffene Personen	343
13.6	Vom Sperrvermerk betroffene Anschriften	345
13.7	Wirkung eines bedingten Sperrvermerks	346
13.8	Einzelheiten zu den Auswirkungen des bedingten Sperrvermerks bei Melderegisterauskünften	348
14	Weitergabe oder Übermittlung von Daten per Telefon, Telefax oder E-Mail	357
14.1	Einführung in die Problematik	357
14.2	Schriftlichkeit als Grundsatz	358
14.3	Manipulationsgefahren	359
14.4	Praktische Hinweise zum Ausschalten von Manipulationen und unbeabsichtigten Fehlern	362
15	Haftungsrisiken und andere rechtliche Folgen bei Falschauskünften	369
15.1	Haftungsrisiken und Haftungsausschluss	369
15.2	Datenschutzrechtliche Beanstandungen	373
15.3	Weitere rechtliche Folgen von Datenschutzverstößen	374
	Stichwortverzeichnis	377